

Dezember  
2013

**Inhalt:**  
Rückblick  
auf das Jahr  
2013  
in Bildern

# Burggen 2013



Herausgeber:  
Gemeinde Burggen  
Bürgermeister  
J. Schuster

Den Text dieses  
Mitteilungsblattes  
finden Sie auf unserer  
Homepage  
[www.burggen.de](http://www.burggen.de)  
unter  
Gemeinde/Kommuna-  
les/Mitteilungsblätter

## Einweihung Roatherhaus

Am 07.07.2013 wurde das neue Gemeindezentrum eingeweiht. Ein Supermarkt, eine Apotheke, die Gemeindekanzlei, ein Cafe, eine Bank, eine Arztpraxis, eine Logopädiepraxis, eine Homöopathiepraxis, zwei Seniorenwohnungen, Trauungs- und Sitzungszimmer und die Gemeindebücherei sind dort untergebracht. Die Außenanlagen sind bis auf die Stützmauer im Innenhof fertiggestellt. Der Werbepylon wird im Januar 2014 montiert.



## Kinderkrippe Einweihung

Die Einweihung der neuen Kinderkrippe im gemeindlichen Pfarrhof fand am 24.03.2013 statt.



## Bauhof – Trachtenstadel

Das Gebäude wurde am 08.09.2013 eingeweiht. Der Trachtenverein hat in Eigenleistung seinen Stadel erstellt und am gemeindlichen Teil mitgearbeitet.



## Feuerwehrauto

Am 05.05.2013 konnte das neue Löschfahrzeug für die Feuerwehr Burggen eingeweiht werden. Das neue Feuerwehrauto für die Tannenberger Feuerwehr wurde am 12.11.13 von der Herstellerfirma abgeholt. Die Einweihung findet am 25.05.2014 statt.



## Baugebiet „Unter der Burg II“

Die Bauarbeiten für die Erschließung des neuen Wohngebietes sind abgeschlossen. Das Niederschlagswasser wird durch Rigolen versickert. In jedem Baugrundstück befindet sich eine Regenwasserzisterne zur Speicherung des Brauchwassers. Nach derzeitigem Ausbaustand liegen die Erschließungskosten bei ca. 25,- €/qm.



## Regenwasserkanäle

Der Regenwasserkanal in der Schorenwaldstraße wurde neu gebaut und erweitert. Die Erneuerung des Regenwasserkanales Schmerzmossstraße/Sportplatzweg wurde von den Anliegern gefordert und ist für 2014 geplant.



## Friedhofsmauer

Unsere Gemeindefacharbeiter haben das einsturzgefährdete Teilstück der Natursteinmauer am Friedhof abgetragen und neu aufgebaut.



## Straßenbau

Der Verbindungsweg Haslach-Reisgang und der Feldweg unter der Burg wurden asphaltiert. Die Kosten haben die Gemeinde, Jagdgenossenschaften und die Anlieger getragen.



## Gewerbegebiet 1098 – Energiepark

Die Erschließungseinrichtungen für das Gewerbegebiet sind fertiggestellt. Damit stehen der Gemeinde ca. 20.000 qm erschlossene Gewerbefläche zur Verfügung.



## Altes Gemeindehaus

Ein Arbeitskreis zur Erarbeitung eines Raum- und Nutzungskonzeptes für das alte Gemeindehaus wurde eingerichtet.

Die Räume der alten Gemeindekanzlei werden derzeit vom Arbeitskreis Dorfgeschichte und von der Musikkapelle, der Gemeindsaal wird weiterhin vom Trachtenverein genutzt.



## Wohnraum für Asylbewerber

Das Obergeschoß im Pfarrhof wird derzeit renoviert und teilweise umgebaut. Hier soll eine Asylbewerberfamilie mit Kindern untergebracht werden. Der Gemeinderat hat die Unterbringung von Asylbewerbern im Pfarrhof einstimmig beschlossen. Damit setzt die Gemeinde ein Zeichen der Nächstenliebe als Vorbildfunktion in unserem Dorf.



## Verkehrsberuhigung

Die Anlieger der Engenwiesstraße haben in einer Unterschriftenaktion verkehrsberuhigende Maßnahmen gefordert. Als erste Maßnahme wurde der Zweckverband Bad Tölz beauftragt regelmäßige Geschwindigkeitskontrollen durchzuführen.





## Windkraft – Litzauer Schleife

Der Bereich an der Litzauer Schleife soll nicht mit Windrädern verbaut werden, dies hat der Gemeinderat in einer Stellungnahme zum Regionalplan gefordert. Nach intensiven Bemühungen der Gemeinde Burggen sind die beiden Vorrangflächen auf dem Burggener Gemeindegebiet gestrichen worden.

Ein Konzentrationsgebiet für den Bau von Windkraftanlagen wird für die Mitgliedsgemeinden der VG Altstadt und für die Gemeinde Burggen in Sachsenried/Bidingen ausgewiesen. Bürgerbeteiligungen sind möglich.



## Wahlen 2013

Als neues Wahllokal für Burggen wurde erstmals die Turnhalle benutzt. Barrierefrei konnten die Wähler ins Wahllokal gelangen. Dank an die vielen ehrenamtlichen Wahlhelfer.



## Bürgerversammlung 2013

Georg Kempfer, der letzte Bürgermeister der Gemeinde Tannenberg (1966-1978) wurde zum Altbürgermeister ernannt.



## Service WM 2013

Die Gemeinde hat im Jahr 2013 bei der Service-WM teilgenommen und wartet nun gespannt auf das Ergebnis das Mitte Januar eintreffen soll.



Zum Ende des Jahres möchte ich mich bei allen bedanken, die zum Wohle der Gemeinde in irgend einer Weise tätig waren und unsere Arbeit unterstützt haben. Im Namen des Gemeinderates wünsche ich Ihnen eine ruhige Weihnachtszeit und für das Neue Jahr 2014 alles Gute und Gottes Segen.

Ihr Bürgermeister

A handwritten signature in blue ink that reads "Schuster".

Joseph Schuster

